



DR

Wunder

PRÄZISIONSMODELLE GbR

BR 89.70/pr. T3

Versionen nach
altem und neuem
Musterblatt.

Preis: 2.490,- €
(FS u. PUR: Aufpreis 100,- €)

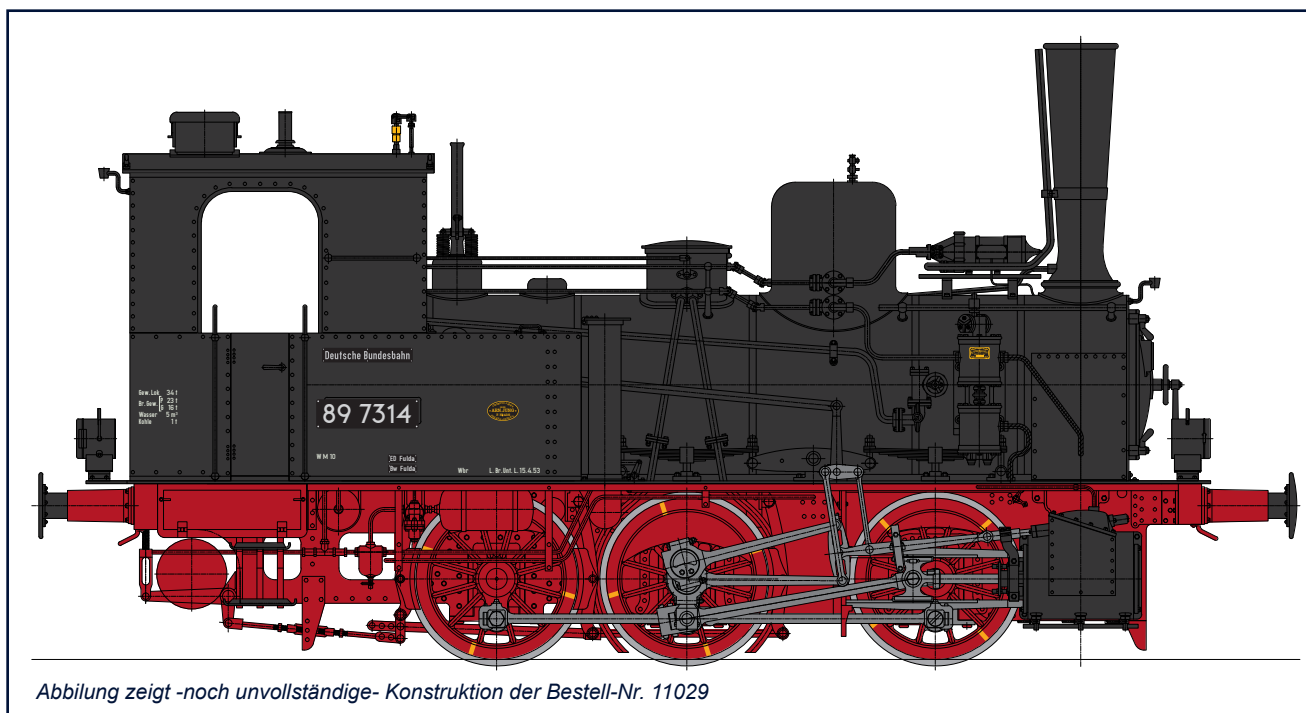


Abbildung zeigt -noch unvollständige- Konstruktion der Bestell-Nr. 11029

Zum Vorbild:

Eine der bekanntesten Deutschen Tender-Dampflokomotiven ist die preußische T3 der „Königlich Preussischen Eisenbahn Verwaltung“, kurz K.P.E.V. Die erste Maschine wurde 1882 an die Königliche Eisenbahndirektion Hannover geliefert. Merkmale dieser ersten Lieferserie waren eine im unteren Bereich des Führerhauses schräge Rückwand, einen Regleraufsatz anstatt eines Dampfdomes auf dem Kesselscheitel sowie außenliegende Einströmröhre zu den Schiebern.

Aus heutiger Sicht erscheinen die genieteten Gegengewichte an den Kuppelradsätzen des ersten Lieferlokes etwas ungewöhnlich. Zur damaligen Zeit war dies technischer Standard.

Während der über 20-jährigen Beschaffungszeit wurde die Konstruktion der T3 mehrfach überarbeitet. Die spätere Ausführung sah eine gerade Führerhausrückwand vor. Der Regleraufsatz wurde durch einen Dampfdom ersetzt und die Einströmröhre wurden nun innenliegend geführt. Die Gegengewichte wurden gegossen ausgeführt. Somit war das Erscheinungsbild wesentlich moderner.

Die rund 1.550 gebauten Exemplare der pr. T3 waren über das ganze Netz der K.P.E.V. verteilt. Im neuen Nummernplan der Deutschen Reichsbahn wurden noch 511 Maschinen übernommen und der Baureihenbezeichnung 89.70-75 zugeführt. Zahlreiche pr. T3 gelangten während der Reichsbahnzeit zu privaten Bahngesellschaften und Industriebetriebe. Bei der Deutschen Bundesbahn wurde das letzte Exemplar im April 1961 ausgemustert. Auch heute kann man die pr. T3 noch unter Dampf erleben, so z.B. auf der Kandertalbahn im Südschwarzwald mit der 115-jährigen (!) Lok-Nr. 30.

**Bauausführung nach Musterblatt III-4e, 1. u. 2. Auflage:
kurzer Rahmen, schräge Führerhausrückwand im unteren Bereich, kleiner Regleraufsatz auf dem Kessel, aussenliegende Einströmröhre**

Bestell-Nr.	Ep.	Lok-Nummer	Beschreibung	Stationierung
11021	I	Cassel 6115	K.P.E.V, grün/braunrot/schwarz, rot/schwarze Zierlinien, 2x Gaslampe, genietete Gegengewichte an den Kuppelradsätzen, ohne Kohlenkastenaufsatz, mit Glocke auf dem Führerhausdach	
11022	II	89 7002	DRG, schwarz/rot, 2x Gaslampe, genietete Gegengewichte an den Kuppelradsätzen, kleiner Kohlenkastenaufsatz, mit Glocke auf dem Kessel	Bw Kassel
11023	IIIa	89 7216	DB, schwarz/rot, 2x DRG Lampe, gegossene Gegengewichte, kleiner Kohlenkastenaufsatz, mit Glocke auf dem Kessel	Bw Oberlahnstein
11024	IIIb	004/Werklok AW Siegen	DB, schwarz/rot, 2x DRG Lampe, gegossene Gegengewichte, ohne Kohlenkastenaufsatz, mit Glocke auf dem Kessel	
11025	IIIb	89 7573	DR(ost), schwarz/rot, 2x DRG Lampe, gegossene Gegengewichte, kleiner Kohlenkastenaufsatz, mit Glocke auf dem Kessel	Bw Stralsund
11026	IIIb	28	DEBG/SWEG, grün/schwarz/rot, 3x DRG-Lampe, ohne Kohlenkastenaufsatz, mit Dampfdom statt kleinem Regleraufsatz, mit Glocke auf dem Führerhausdach	(Ottenhöfen)

**Bauausführung nach Musterblatt III-4e, 3. Auflage:
langer Rahmen, gerade Führerhausrückwand, Dampfdom auf dem Kessel, innenliegende Einströmröhre**

Bestell-Nr.	Ep.	Lok-Nummer	Beschreibung	Stationierung
11027	I	Berlin 1826	K.P.E.V, grün/braunrot/schwarz, rot/schwarze Zierlinien, 2x Gaslampen, kleiner Kohlekastenaufsatz, mit Glocke vor dem Schlot	
11028	IIb	89 7393	DRG, schwarz/rot, 2x Gaslampen, kleiner Kohlekastenaufsatz, mit Glocke vor dem Schlot	Bw Harburg-Wilhelmsburg
11029	IIIa	89 7314	DB, schwarz/rot, 2x DRG-Lampe, kleiner Kohlekastenaufsatz, ohne Glocke, mit Turbogenerator	Bw Fulda
11030	IIIb	89 7377	DB, schwarz/rot, 2x DRG-Lampe, großer Kohlekastenaufsatz, ohne Glocke, mit Turbogenerator	Bw Duisburg-Wedau

Zum Modell:

- ➔ Modelle in feinsten Messing-Handarbeit,
- ➔ hochwertige und exakt recherchierte Detaillierung, Lackierung und Beschriftung
- ➔ Rauchkammertür, Wasser-, Sandkasten-deckel sowie Führerhaustüren zum Öffnen
- ➔ Führerhausdach abnehmbar
- ➔ vorbildgerechte Beleuchtung durch Glühlampen
- ➔ drehbare Stirnfenster
- ➔ vorbildgerechte Geschwindigkeit
- ➔ Achsen kugelgelagert
- ➔ Hochleistungs-Motor
- ➔ mit Rauchgenerator
- ➔ ESU-Decoder neuester Generation
- ➔ Kleinster befahrbarer Radius: 1.020 mm
- ➔ LüP: 25,9 cm (1. und 2. Auflage)
- ➔ LüP: 26,8 cm (3. Auflage)

Technische Änderungen, sowie Änderungen an Design bzw. Modellausstattung, Zwischenverkauf sowie Preisänderungen bleiben vorbehalten. Die Preise sind in Euro und verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Wir behalten uns vor, die Modelle nur bei ausreichenden Bestellungen zu produzieren.

**Adolf-Damaschke-Straße 50
Telefon 0 62 04/62 01 90
68519 Viernheim
info@wunder-modelle.de
www.wunder-modelle.de**